



Familienzentrum St. Agnes



# Elternbrief



**Herzlich willkommen in  
unserer KiTa**

**Projekt:  
Mit Kinderaugen um die Welt**

Zeitraum August – September 2021

Liebe Eltern!

Kinder sehen die Welt durch ihre eigenen Augen und halten zunächst alles, was ihr eigenes Aussehen und Verhalten betrifft, für „normal“. Dies ist nicht verwunderlich, immerhin mangelt es ihnen oftmals an Vergleichsmöglichkeiten, denn Kinder kommen erst durch den regelmäßigen Besuch der KiTa in Kontakt mit anderen Kindern. Dabei wird die Andersartigkeit eines jeden recht schnell deutlich und das betrifft innere und äußere Merkmale gleichermaßen. Aussehen, Ansichten, gesellschaftliche und / oder religiöse Werte und Verhalten sind Themen dieser Andersartigkeit.

In der Arbeit unseres Familienzentrums sind die kulturellen oder religiösen Prägungen eines Kindes und seiner Familie stets im Blickfeld der Erzieherinnen. Jedes Kind und jede Familie verdient unseren Respekt, unser Verständnis und ein Maß an Zurückhaltung.

Mit den Themen „Kinderrechte“ und „Fairer Handel“ wollen wir das Gerechtigkeitsempfinden der Kinder schärfen und stärken. Auch das ist eine Kompetenz, die in unserer globalen Welt dringend gebraucht wird.

Nehmen Sie sich in den nächsten Monaten ein wenig Zeit und lernen Sie zusammen mit Ihrem Kind die Menschen in unserer Kita kennen.

**Erfahren Sie**, wo die Wurzeln unserer Familien liegen und lernen Sie die Namen & Sprachen der Kinder kennen.

**Entdecken** Sie mit Ihrem Kind die Kinderrechte, die für alle Kinder auf der Welt gelten.

**Hören und Erleben** Sie Neues und **helfen** Sie mit, die gemeinsame Zukunft zu gestalten.

**Entdecken Sie mit Kinderaugen unsere Welt!**

# Wo unsere Wurzeln liegen:

**Wussten Sie schon:.....**

**In unserer Kita haben Familien familiäre Wurzeln in folgenden Ländern:**

Albanien, Italien, Spanien, Irak, Iran, Serbien, Bosnien, Polen, Türkei, Syrien, Russland und Deutschland.

## **Sprachenvielfalt**

Viele unserer Kinder wachsen neben ihrer Muttersprache mit einer oder sogar mit zwei Fremdsprachen auf. Sie lernen diese Sprache oftmals gleichzeitig und können zwischen den Sprachen leicht hin und her springen. Die gemeinsame Sprache in der Kita ist DEUTSCH. Sie verbindet alle und wird im Alltagsgeschehen vermittelt.

## **Stichwort „KINDERRECHTE“**

Die Konvention für Kinderrechte wurde am 20.11.1989 von den Vereinten Nationen erlassen. Die weltweite Vereinbarung über die Rechte aller Kinder umfasst 54 Artikel. Sie sind in Schutz-, Förder-, und Beteiligungsrecht aufgeteilt. Besonders wichtig sind die vier Grundprinzipien:

- Die Kinderrechte achten und kein Kind diskriminieren.
- Das Wohl des Kindes berücksichtigen.
- Das Recht auf Leben einhalten.
- Den Kinderwillen respektieren.

Regelmäßig überprüft der Ausschuss der Vereinten Nationen (UN) für die Rechte des Kindes in Genf / Schweiz die Einhaltung der Konvention.

### **Hier die Kinderrechte auf einen Blick:**

- Jedes Kind hat ein Recht auf einen Namen und eine Heimat. Es ist einmalig und unverwechselbar.
- Jedes Kind hat ein Recht auf eine Familie und auf ein sicheres Zuhause.
- Jedes Kind hat das gleiche Recht. Kein Kind darf benachteiligt werden.
- Jedes Kind hat das Recht, mitzubestimmen und zu sagen, was es denkt.
- Jedes Kind hat das Recht zu lernen.
- Jedes Kind hat das Recht zu spielen, ein Künstler zu sein und sich zu erholen.
- Jedes Kind hat das Recht, ohne Angst zu leben und Geborgenheit zu finden.
- Jedes behinderte oder von Behinderung bedrohte Kind hat ein Recht auf Fürsorge und Förderung. Es hat das Recht, aktiv am Leben teilzunehmen.
- Jedes Kind in einem Krisen- oder Kriegsgebiet hat das Recht auf einen besonderen Schutz.

### **Kinderrechte & Mitbestimmung in der Kita**

#### Grundregeln für das Miteinander in der Gruppe

1. Jedes Kind darf seine Meinung sagen und darf dafür nicht ausgelacht werden!
2. Jedes Kind hat das Recht, dass ihm zugehört wird und dass es ausreden darf!

#### Kinderkonferenz

Die Kinderkonferenz führt demokratische Grundregeln in die Kindergruppe ein. Hier können die Kinder regelmäßig ihre Anliegen, Probleme, Wünsche und Ideen in der Gruppe besprechen. Es wird vorgeschlagen, diskutiert, nach Regeln

gestritten, abgestimmt und vertagt: „Was ärgert uns? Was macht uns Kummer? Was möchten wir ändern? Wie können wir es lösen?“ Dabei lernen die Kinder, dass ihre Stimme wichtig ist und dass sie etwas ändern können.

### Kindersprecher

Zu Beginn des Kindergartenjahres wählt jede Gruppe ihre Vertreter. Die Mädchen und Jungen werden jeweils für ein Kita – Jahr gewählt und vertreten die Anliegen ihrer Gruppenmitglieder nach innen und nach außen zum Beispiel gegenüber anderen Gruppen, Erzieherinnen oder im Kinderparlament.

### Kinderparlament

In diesem Gremium beraten die Gruppensprecher, mit den gewählten Erzieherinnen und der Kita – Leitung über ihre Ideen, Vorschläge und Kritikpunkte.

Bei allen Mitwirkungsmöglichkeiten lernen die Kinder, dass ihre Stimme wichtig ist und dass sie etwas verändern können. Sie übernehmen Verantwortung, indem sie lernen, Kompromisse zu machen und Mehrheitsentscheidungen mitzutragen.

### Die KiTa – Kinder werden im September ihre Vertreterinnen & Vertreter wählen.

Eine spannende Zeit mit vielen schönen Erlebnissen  
wünschen Ihnen die Mitarbeiterinnen des  
Familienzentrums St. Agnes.

**Bitte vormerken: Willkommensfest**

# Herzlich Willkommen



Freitag, 24.09.2021  
14:30—16:00 Uhr

**Veranstaltungsort: Außenanlage**

**Welten-Café**

**Spiele & Spaß für die ganze Familie**

**Aktionen für Klein & Groß**

**Info—Stand zur Fairen KiTa**

**Seid dabei und feiert mit!**

**Die Veranstaltung orientiert sich an der neuen Coronaschutzverordnung.**

**Zum Schutze der Kinder sind im Freien Eltern/Kind/Angebote bis zu 30 Personen einschließlich der Begleitpersonen möglich.**

**Es gilt auch hier die 3 – G-Regel. Teilnehmende müssen geimpft, genesen oder getestet sein.**

**Es wird vor Einlass kontrolliert!**

**Bitte denken Sie an eine medizinische Maske, diese muss von Erwachsenen getragen werden.**

